



# Kinderschutz + Klimaschutz = Kinderrechte!

## Kinderfreunde OÖ setzen 2025 klaren Schwerpunkt auf Kinderschutz

**Linz, 10.2.2025**– Seit mehr als 115 Jahren setzen sich die Kinderfreunde für die Rechte und das Wohl von Kindern ein. Auch 2025 bleibt dieser Einsatz ungebrochen aktuell: Kinderschutz steht im Mittelpunkt der Arbeit der Kinderfreunde Oberösterreich. „Kinderrechte sind keine Selbstverständlichkeit – sie müssen tagtäglich gelebt und verteidigt werden. Deshalb machen wir den Kinderschutz zur zentralen Aufgabe unseres Engagements“, erklärt Helmut Gotthartsleitner, Vorsitzender der Kinderfreunde Oberösterreich.

### Die Kinderfreunde als Kinderschutz-Vorreiter

Bereits lange vor der UN-Kinderrechtskonvention kämpften die Kinderfreunde für eine Gesellschaft, in der Kinderrechte selbstverständlich sind. „Ein sicheres Umfeld für Kinder zu schaffen, ist nicht nur eine gesetzliche Verpflichtung, sondern eine gesellschaftliche Verantwortung“, betont Kristina Botka, Pädagogin und Mitglied des Landesvorstands. Die Kinderfreunde setzen daher auf klare Kinderschutzkonzepte und umfassende Bildungsangebote, um Schutz und Sensibilisierung auf allen Ebenen zu gewährleisten.

### Konkrete Maßnahmen für 2025

*„Die Kinderfreunde sind eine sehr breit aufgestellte Organisation, die für Kinder ehrenamtliche Angebote und professionelle Dienstleistungen umsetzt, aber auch Bildungsangebote für Eltern und Pädagog:innen. Unser mittelfristiges Ziel ist es, in allen diesen Bereichen und auf allen Ebenen der Kinderfreunde in Oberösterreich, konkrete und auf die jeweilige Zielgruppe angepasste Kinderschutzmaßnahmen tatsächlich in die Praxis umzusetzen. Und die ersten Schritte setzen wir ab sofort. So wollen wir als Kinderfreunde zu der Kinderschutz-Organisation in Oberösterreich werden!“* ergänzt Reinhold Medicus-Michetschläger, Geschäftsführer der Kinderfreunde Oberösterreich.

Um den Kinderschutz aktiv in die Praxis umzusetzen, bieten die Kinderfreunde Oberösterreich 2025 eine Reihe von Schulungen und Workshops an:

- **Kinderschutz-Lehrgänge für pädagogische Fachkräfte** (zehntägige Weiterbildung)
- **„Kinderschutz Kompakt“** Schulung für ehrenamtliche Mitarbeiter:innen in Vereinen und Organisationen
- **Angepasste Kinderschutz-Workshops für Veranstaltungen** (z.B. Kinderfasching, Ferienlager)
- **Kinderschutz-Info-Frühstücke für Ehrenamtliche** – erster Einstieg ins Thema
- **Weiterbildungsangebote für Eltern und pädagogisches Personal**
- **Lehrgang „Kinderschutz kompakt“ für Vereine** – erstmals für ehrenamtliche Organisationen
- **Online-Impuls-Seminar** für Mitarbeiter:innen der Eltern-Kind-Zentren in OÖ zum Thema Kinderschutz

Die Kinderfreunde setzen sich aber nicht nur innerhalb ihrer eigenen ehrenamtlichen und professionellen Strukturen intensiv mit dem Thema Kinderschutz auseinander, sondern wollen ihre langjährige Expertise im Jahr 2025 besonders auch anderen Organisationen zur Verfügung stellen:

- Zwar gibt es mittlerweile Vorgaben zur Einführung von Kinderschutzmaßnahmen in Kinderbetreuungseinrichtungen, aber diese sind noch lange nicht flächendeckend umgesetzt, weil Träger und Mitarbeiter:innen oft kaum Unterstützung dabei erhalten. Dem wollen die Kinderfreunde Oberösterreich entgegen-



gentreten. Für diese Einrichtungen werden die Kinderfreunde Workshops anbieten, bei denen gemeinsam mit Fachpersonen ein speziell auf die Situation der jeweiligen Einrichtung angepasstes Kinderschutzkonzept erarbeitet wird.

- Es gibt es neben diesen professionellen Dienstleistungen außerdem zahlreiche Vereine, die ehrenamtlich mit Kindern und Jugendlichen arbeiten: Von Musikvereinen oder Tanzgruppen, über Sportvereinen bis hin zu Ferienlagern oder Veranstaltungen für Kinder bieten unterschiedlichste Organisationen ihre wichtigen Aktivitäten an. Aus Sicht der Kinderfreunde ist es wichtig, in allen Organisationen, die mit Kindern arbeiten, das Thema Kinderschutz vor den Vorhang zu holen. Deshalb bieten die Kinderfreunde Oberösterreich im Jahr 2025 den Lehrgang „Kinderschutz kompakt“ für alle Vereine an, die sich ehrenamtlich mit Kindern und Jugendliche beschäftigen. So wird es erstmals möglich, dass Funktionär:innen und Mitglieder anderer Vereine von der langjährigen Kinderschutz-Expertise der Kinderfreunde profitieren können – denn Kinderschutz ist überall wichtig, wo mit Kindern gearbeitet wird!

Aktuelle Termine: 18.03. 17:00-21:00 Uhr Teil 1 online, 25.03. 17:00-21:00 Uhr Teil 2 online  
17.05. 10:00-18:00 Uhr Teil 1+2 in Präsenz

Mehr Infos: <https://kinderfreunde.at/news/oberoesterreich/linz/kinderschutz-kompakt-basis-kinderschutzschulung>

## Klimaschutz als großes Anliegen von Kindern

Vergangenes Jahr fand eine große Kinder-Befragung zum Thema Klimaschutz statt. Über Kindergarten- und Hortgruppen sowie ehrenamtliche Ortsgruppen der Kinderfreunde wurden mehr als 2.000 Kinder und Jugendliche im Alter von drei bis achtzehn Jahren mittels kindgerechter Fragebögen befragt. Die Ergebnisse machen nachdenklich: Zwei von drei Kindern machen sich Sorgen über die Zukunft in Hinblick auf die Erderhitzung. Mehr als die Hälfte der Kinder und Jugendlichen ist der Meinung, gegen die Klimakrise wird zu wenig unternommen. Basierend auf den Fragebogenergebnissen haben Kinder, angeleitet von Expert:innen und Pädagog:innen, in zwei Fokusgruppen die konkreten Punkte der Klimadeklaration formuliert. Die Kinderfreunde ergänzen die Deklaration um daraus abgeleitete, konkrete politische Forderungen. So entstand eine Kinder-Klima-Deklaration mit 10 zentralen Forderungen.

*„Kinder sind am stärksten von der Klimakatastrophe bedroht und haben am wenigsten dazu beigetragen. Aber Kinder haben Rechte. Ganz besonders haben sie das Recht, ihr Leben auf einem intakten Planeten zu leben und dort eine gesunde Umwelt vorzufinden“,* stellt Helmut Gotthartsleitner klar.

In den Angeboten bei den Kinderfreunden wird sehr oft direkt sichtbar, welche große Bedeutung die aktuelle Klimakrise auch für junge Kinder bereits hat: Viele äußern ihre Sorgen über Wetterereignisse, die sie direkt oder aus den Medien erleben, wie z.B. Überschwemmungen oder Hitzeperioden. Das erzeugt auch Zukunftssängste, viele Kinder und Jugendliche stellen sich die Frage, wie sich die Klimakrise weiter entwickeln wird, und wie ihr eigenes Leben als Erwachsene einmal aussehen wird.

*„Als Geschäftsführer der Kinderfreunde Oberösterreich, aber auch als zweifacher Vater, halte ich es für unsere Verantwortung als Erwachsene, zum Thema Klimaschutz zu sensibilisieren und – wo immer möglich – mit gutem Beispiel voranzugehen. Daher werden wir das Thema Klimaschutz in unseren Einrichtungen, aber auch in unseren ehrenamtlich organisierten Gruppenstunden und Veranstaltungen immer wieder einflechten.“* erklärt Reinhold Medicus-Michetschläger, Geschäftsführer der Kinderfreunde Oberösterreich.

## Kinderschutz + Klimaschutz = Kinderrechte

### Das Jahresthema 2025 der Kinderfreunde Oberösterreich

*„Die realen Sorgen rund um die aktuelle Klimakrise, die sehr viele Kinder und Jugendliche äußern, nehmen die Kinderfreunde ernst. Daher stellen wir das Jahr 2025 nicht nur unter das brennende Thema Kinderschutz, sondern sagen klar: **Kinderschutz plus Klimaschutz gleich Kinderrechte!** Rund um dieses Jahresmotto bauen wir verschiedene Angebote und Kampagnen auf, durch die wir für diese wichtigen Themen laufend sensibilisieren werden“,* ergänzen Helmut Gotthartsleitner und Kristina Botka.